



Lärmaktionsplanung Stadt Hockenheim
1. Lärmforum
Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit

Herzlich willkommen!!

Mittwoch, 09. April 2014
Rathaus Hockenheim, Bürgersaal



Lärmaktionsplanung Stadt Hockenheim
1. Lärmforum
Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit

Mittwoch, 09. April 2014
Rathaus Hockenheim, Bürgersaal

Begrüßung

*Thomas Jakob-Lichtenberg
Bürgermeister Stadt Hockenheim*

Ablauf und Ziele des Mitwirkungsverfahrens

*Margit Bonacker
Geschäftsführerin konsalt GmbH*

Ablauf des 1. Lärmforums		
18.30 Uhr	Einlass und Infoforum	
19.00 Uhr	Begrüßung <i>Thomas Jaokob-Lichtenberg, Bürgermeister, Stadt Hockenheim</i>	
	Ablauf und Ziele des Mitwirkungsverfahrens <i>Margit Bonacker, konsalt GmbH</i>	
19.30 Uhr	Fachvorträge: Was ist ein Dezibel? Grundlagen Lärm: was ist ein Dezibel? <i>Christian Popp, LÄRMKONTOR GmbH</i>	
	Stand der Lärmaktionsplanung in Hockenheim <i>Enrico Dittrich, Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH</i>	
20.30 Uhr	Hier ist Ihre Mitarbeit gefragt (Arbeitsgruppen): AG 1: Straßenlärm AG 2: Bahnlärm AG 3: Hockenheim Ring (Gewerbelärm / Freizeitlärm)	
21.30 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse im Plenum	
ca. 21.45 Uhr	Fazit und Ausblick <i>Margit Bonacker, konsalt GmbH</i>	
Lärmaktionsplanung Hockenheim, 09.04.2014		www.hockenheim.de

konsalt GmbH		
	<ul style="list-style-type: none">• 1988 gegründet• Stadtplanung, Stadtforschung, Quartiersentwicklung• Bürgerbeteiligung im Bereich von Lärm, Klima / Energie, Abfall	
	Bundesweit tätig Berlin, Bochum, Braunschweig, Delmenhorst, Eislingen, Flensburg, Frankfurt /M., Hamburg, Heidelberg, Hockenheim , Koblenz, Lübeck, München, Münster, Langenhagen, Norderstedt, Obertshausen, Osnabrück, Rendsburg, Salach, Süßen, Schwerin, Verden, Wuppertal	
	Bearbeitungsteam Dipl. Soz. Margit Bonacker , Stadtsoziologin (Projektleitung) Dipl.-Ing. Marlene Mellauner , Landschaftsplanerin (Projektkoordination) Dipl.-Ing. Jana Braun , Stadtplanerin (Moderation) Dipl.-Ing. Kristian Dahlgaard, Stadt- und Regionalplaner (Grafik und Layout)	
Lärmaktionsplanung Hockenheim, 09.04.2014		www.hockenheim.de

Was sagt die Umgebungslärmrichtlinie zum Thema "Mitwirkung der Öffentlichkeit"?

„Die Öffentlichkeit soll..

- zu Vorschlägen für Aktionspläne gehört werden...
... und die Möglichkeit erhalten ...
- an der Ausarbeitung ... der Aktionspläne mitzuwirken.“

EG-Umgebungslärmrichtlinie
(Art. 8 Aktionspläne, Abs. 7, Mitwirkung)



Quelle: Umweltbundesamt

Wie und wann können Sie sich beteiligen?

- **Online-Fragebogen:** 09. April 2014 bis 07. Mai 2014
- **1. Lärmforum:** Mittwoch, 09. April 2014
- **1. Lärmspaziergang:** Mittwoch, 16. Juli 2014
- **2. Lärmspaziergang:** Donnerstag, 18. September 2014
- **2. Lärmforum:** Dienstag, 21. Oktober 2014

- **Ausstellung zur Lärmaktionsplanung** ab September 2014
- **Präsentation im Gemeinderat** Ende November / Anfang Dezember 2014

Thematische Arbeitsgruppen (ab 20.30 Uhr)

AG 1: Straßenlärm

AG 2: Bahnlärm

AG 3: Hockenheim Ring (Gewerbelärm / Freizeitlärm)

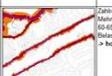
Alle: Ruhige Gebiete!

Was geschieht mit Ihren Hinweisen und Vorschlägen aus dem Lärmforum und aus der Befragung?

- Protokollierung der Maßnahmenvorschläge und Beiträge
- Vorschläge werden fachlich geprüft
- ggf. Aufnahme der Vorschläge in den Lärmaktionsplan



(c) konsalt

Vorschlag	Ausschnitt Lärmkarte LDEH	Auswertung Relevanz Lärm	Auswertung Umsetzbarkeit	Vorschlag wird im Rahmen der Lärmaktionsplanung weiter verfolgt					
Ja					Nein				
1.17.19.58 A) Geschwindigkeitsreduzierung an der Alten Landstraße / Brombeerweg		Zahlreiche Ein- und Mehrfamilienhäuser mit LDEH 60-65 dB(A) belastet, teilweise Distanzungen mit 65-70 dB(A) -> hohe Lärmrelevanz	Spezifische Umsetzbarkeit der Geschwindigkeitsreduzierung ist zu prüfen Maßnahme leicht umsetzbar	X					
1.17.19.58 B) Geschwindigkeitsstufen an der Alten Landstraße / Brombeerweg		Zahlreiche Ein- und Mehrfamilienhäuser mit LDEH 60-65 dB(A) belastet, teilweise Distanzungen mit 65-70 dB(A) -> hohe Lärmrelevanz	Verstärkte Geschwindigkeitsprobleme Maßnahme leicht umsetzbar	X					
1.17.19.58 C) Bau von Lärmschutzwänden an der Alten Landstraße / Brombeerweg		Zahlreiche Ein- und Mehrfamilienhäuser mit LDEH 60-65 dB(A) belastet, teilweise Distanzungen mit 65-70 dB(A) -> hohe Lärmrelevanz	Bau von Lärmschutzwänden ist unrentabler als problematisch, da die Erschließung der Grundstücke von Brombeerweg / Alten Landstraße aus erfolgt Maßnahme schwer umsetzbar.		X				

(c) LÄRMKOTNOR

Haben Sie Fragen zum Thema Mitwirkung?



(c) konsalt

(c) LÄRMKOTNOR

Was ist ein Dezibel?

Christian Popp
Geschäftsführer LÄRMKONTOR GmbH

Stand der Lärmaktionsplanung in Hockenheim

Enrico Dittrich
Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH

Thematische Arbeitsgruppen (ab 20.30 Uhr)

AG 1: Straßenlärm

AG 2: Bahnlärm

AG 3: Hockenheim Ring (Gewerbelärm / Freizeitlärm)

Alle: Ruhige Gebiete!

Fazit und Ausblick

*Margit Bonacker
konsalt GmbH*

LAP Hockenheim,
Anlage 1 Präsentation Margit Bonacker, konsalt GmbH
zum Protokoll 1. Lärmforum am 09.04.2014



Stadt Hockenheim
Stadtplanung

Rathausstraße 1
68766 Hockenheim
Frau Oleszewski
Tel.: 06205 21-407
Fax: 06205 21-315
E-Mail: p.oleszewski@hockenheim.de